

# Minister lobte Verein

## Hans-Heinrich Sander auf „Kieker“-Tour

(hr). Einen erlebnisreichen Tag verbrachte Niedersachsens Umweltminister Hans-Heinrich Sander als Gast des Vereins für die Förderung von Naturerlebnissen im Landkreis Stade. Bei dem Besuch im Rahmen seiner Sommerreise konnte Sander alle drei Vorzeige-Projekte des Vereins persönlich testen.

Zunächst ging es mit dem „Tiedenkieker“ hinaus auf die Elbe, um die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt in den vom Land aus unzugänglichen Bereichen des Stroms mit dem speziell dafür ausgelegten Schiff zu erkunden. Anschließend stieg der Minister in den umgebauten Doppeldeckerbus „Vogelkieker“ um, den der Verein als erstes Projekt für vogelkundliche Entdeckungsfahrten in Kehdingen angeschafft hatte. Zum Abschluß ging es dann mit der Schmalspurbahn „Moorkieker“ in die Hochmoorlandschaft westlich von Stade.



Minister Hans-Heinrich Sander

Hans-Heinrich Sander zeigte sich von den Angeboten des Vereins begeistert: „Gerade für junge Menschen machen die technischen Hilfsmittel des Vereins das Kennenlernen der Natur interessant.“ Es sei wichtig, so der FDP-Politiker, den Niedersachsen ihre Umwelt näherzubringen.

Als Vorsitzender des Vereins für die Förderung von Naturerlebnissen begrüßte Hans-Peter Fitschen den Besuch des Umweltministers: „Mit Hilfe der Technik ist es uns gelungen, einen Rahmen zu schaffen, in dem es Spaß macht, die Natur zu entdecken.“ Fitschen: „Wir freuen uns sehr, daß auch Minister Sander seine Freude an unseren Projekten hat.“ Vereins-Geschäftsführer Uwe Seggermann erinnerte daran, daß das Umweltministerium im vergangenen Jahr knapp 10.000 Euro zur Förderung der Vereinprojekte überwiesen hatte.